

Löwen im Münchner Kindl-Heim

München - Jetzt sind im Münchner Kindl-Heim die Löwen los. Im Zuge der Münchner Löwenparade, die nächstes Jahr im April beginnt, überreichte der Hersteller der Löwenfiguren gemeinsam mit der Vorsitzenden des LEO Vereins, Frau Sieglinde Konrad, zwei Löwen dem Münchner Kindl-Heim. Unter großem Jubel der Kinder wurden die lebensgroßen Löwen in Empfang genommen, die in den kommenden Monaten kunterbunt bemalt und danach ausgestellt werden.

„Diese zwei Löwen werden künftig den Haupteingang des Münchner Kindl-Heims zieren und vielleicht auch unser Wappentier werden,“ so Norbert Wiedemann, der Leiter des Heims. Ihm habe von Anfang an die Idee der Münchner Löwenparade sehr gefallen und war begeistert als er vom löwigen Geschenk hörte. Gemeinsam mit den betreuten Kindern und Jugendliche des Heims, wird nun zur großen Malaktion gerufen. Die Vorsitzende der Münchner Löwenparade, Frau Sieglinde Konrad, betonte wie sehr es ihr am Herzen liege mit der Münchner Löwenparade viel für „Münchner Kinder in Not“ zu erreichen.

Ziel der Leo-Parade ist es, einen weit über Bayerns Grenzen hinaus beachteten, sozialen und kulturellen Event zu starten. Frau Konrad appellierte an Münchner Geschäfte und Firmen möglichst viele Löwen für diese Aktion zu erwerben. „Denn so hätten alle etwas von der Löwenparade - die Stadt mit Ihren Geschäften schaffen attraktive, löwenstarke Anlaufpunkte, die Besucher freuen sich über die vielen kunstvoll gestalteten Leos und der Erlös kommt sozial bedürftigen Kinder zugute.“ Sie dankte Herrn Ulrich Wiedemann, dem Hersteller der Figuren für seine großartige Spende ans Münchner Kindl-Heim und wünschte sich, dass diese Schenkung noch viele Nachahmer findet. Sie sieht es als großen Erfolg an, dass mittlerweile über 62 Löwenfiguren verkauft und für über weitere 50 Figuren Voranmeldungen vorliegen. „Mit einer so großen Resonanz in der kurzen Zeit habe ich nicht gerechnet,“ meinte Frau Konrad. „Ich denke wir schaffen unser großes Ziel bis zum Paradebeginn im Frühjahr 2005 über 500 Löwen aufzustellen!“

In der Tat hat sich der neu gegründete Verein „Münchner Löwenparade Leo e.V.“, sehr viel vorgenommen. Erst vor wenigen Tagen wurde ihm vom Münchner Amtsgericht die Gemeinnützigkeit anerkannt. München darf gespannt sein, was in den nächsten Wochen und Monaten noch passieren wird. Fest steht, die Landeshauptstadt wird um einige Attraktionen reicher. Wer noch mehr über die Leo-Parade wissen möchte kann sich im Internet unter www.leo-parade.de informieren.